

Call for Papers

Jahrestagung 2024 der Wissenschaftlichen Kommission Internationales Management im Verband der Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer für Betriebswirtschaft (VHB)

Professur für Marketing und Handel
der Universität Siegen

Siegen, 25.-27. April 2024

„Disruption im Internationalen Management durch KI?“

In der sich rasant mit Blick auf Digitalisierung und Digitalität fortentwickelnden Welt sind die Begriffe „künstliche Intelligenz (KI)“ und „Internationales Management“ nicht länger getrennte Entitäten, sondern ineinandergreifende Domänen. Sie haben das Potenzial, die globale Geschäftstätigkeit fundamental zu verändern und umzugestalten. Die jüngsten Debatten kreisen um die Integration von KI in (internationale) Managementstrategien, um die Herausforderungen der heutigen globalen Wirtschaftslandschaft zu meistern. Stetig wachsende Datenmengen, geopolitische Spannungen, ständige Marktveränderungen und das Streben nach nachhaltigen Geschäftspraktiken heben dabei die Notwendigkeit hervor, technologische Innovationen zur Förderung von Effektivität, Effizienz und Wettbewerbsfähigkeit zu nutzen.

Der Einsatz von KI im Internationalen Management ist dabei mehr als nur ein technologischer Fortschritt: Er ist ein Paradigmenwechsel, der sowohl Chancen als auch Herausforderungen mit sich bringt. Multinationale Unternehmen stehen vor der Aufgabe, KI-gestützte Systeme zu entwickeln oder zu integrieren, die in der Lage sind, ihnen dabei behilflich zu sein, die Komplexität der globalen Märkte zu verstehen und innerhalb dieser Märkte zu navigieren. Ob es sich um die Optimierung von Produktion und Supply Chains, die Verbesserung von Kundenbeziehungen oder die Unterstützung bei Entscheidungsprozessen handelt – KI hat die Kraft, die herkömmlichen Betriebsmodelle zu transformieren und den Unternehmen durch ihren Einsatz einen Wettbewerbsvorteil in der hoch vernetzten Weltwirtschaft zu schaffen.

Die Verschmelzung von KI und Internationalem Management eröffnet auch neue Dimensionen der Forschung. Die Analyse von Datentrends, die Erkundung von

Automatisierungsmöglichkeiten und die Entwicklung ethischer Richtlinien für den KI-Einsatz sind nur einige der vielen Forschungsbereiche, die sich im Zuge dieser technologischen Revolution eröffnen. Mit Blick auf das Internationale Management steht zudem die Frage im Vordergrund, welche Auswirkungen KI auf Managementpraktiken, Unternehmenskultur und internationale Geschäftsstrategien hat. Auch in der Forschung selbst wird zunehmend auf KI zurückgegriffen (werden).

Diese Konvergenz fordert eine Neubewertung der vorhandenen Managementmodelle und ermutigt zur Entwicklung innovativer Strategien, welche die Stärken von KI nutzen, um die Effizienz und Effektivität multinationaler Unternehmen zu steigern. Inmitten der zunehmenden Unvorhersehbarkeit und Komplexität des globalen Geschäftsumfelds stellt die Integration von KI einerseits eine wegweisende Möglichkeit dar, die Resilienz und Anpassungsfähigkeit multinationaler Unternehmen zu stärken, andererseits stellt sie auch eine weitere Herausforderung dar, die multinationale Unternehmen zu meistern haben.

Dieses Spannungsfeld bietet ein breites Spektrum für die Forschung im Bereich des Internationalen Managements. Mit aktuellen Beiträgen möchten wir im Rahmen der Kommissionstagung dazu einen Mehrwert leisten.

Wir laden Sie herzlich ein, sich mit der Präsentation Ihrer Forschungsarbeiten an der Tagung zu beteiligen. Die Einreichung von Beiträgen sowohl zum Tagungsthema als auch zu weiteren Themen des Internationalen Managements ist ab sofort möglich.

Rahmendaten

24.04.2024	Nachwuchsworkshop und gemeinsames Abendessen
25.04.2024	Nachwuchsworkshop; Get-Together für die Tagungsteilnehmer:innen
26.04.2024	Tagung und gemeinsames Abendessen
27.04.2024	Tagung (halbtags)

Prozedere

Grundsätzlich können Sie einen weit entwickelten Beitrag (Competitive Paper), einen sich noch in einer früheren Phase der Entwicklung befindlichen Beitrag (Work-in-Progress Paper) oder einen Vorschlag für ein Diskussionsforum (Panel) einreichen. Bereits verfasste Papers können ohne formale Auflagen eingereicht werden, bei Work-in-Progress Papers ist die Einreichung von Abstracts ausreichend. Bei Panels spezifizieren Sie bitte Ihren entsprechenden Vorschlag (Exposee mit Ausführungen zu Zielsetzungen, Relevanz, Inhaltsüberblick und möglichen Panelteilnehmern; keine formalen Richtlinien).

Bitte senden Sie Ihre Beiträge in elektronischer Form an meine Mitarbeiterin Dr. Anne Fota (fota@marketing.uni-siegen.de) und geben Sie bitte in Ihrer E-Mail an, ob es sich dabei um einen bereits voll entwickelten Beitrag (Competitive Paper), einen sich in einer früheren Entwicklungsphase befindlichen Beitrag (Work-in-Progress Paper) oder einen Vorschlag für ein Panel handelt. Um Ihnen bei Ihrer Einreichung größtmögliche Freiheit zu erlauben, sind **keine formalen Richtlinien** zu beachten.

Fristen

22.03.2024:	Einreichung der Beiträge
08.04.2024:	Benachrichtigung der Autor:inn:en
12.04.2024:	Anmeldung zur Tagung
22.04.2024:	Einreichung der PowerPoint-Präsentationen an fota@marketing.uni-siegen.de (oder bitte auf einem USB-Stick mitbringen)

Nachwuchsworkshop

Bitte machen Sie sehr gerne Ihre Habilitand:inn:en, Junior-Professor:inn:en und Doktorand:inn:en auf den am 24. und 25. April 2024 stattfindenden Workshop aufmerksam, der von der Nachwuchsbeauftragten unserer Kommission, Prof. Dr. Helene Tenzer, in Siegen ausgerichtet wird. Schwerpunktthemen des Workshops sind Resilienz im Publikationsprozess sowie der Einsatz von KI in Forschung und Lehre. Zudem erhalten Nachwuchswissenschaftler*innen die Gelegenheit, eigene zum Themengebiet der Kommission passende Forschungsarbeiten vorzustellen und mit Kolleg*innen zu diskutieren.

Die Einreichung von Beiträgen und die Anmeldung zum Nachwuchsworkshop erfolgen per E-Mail an tenzer@lmu.de. Weitere Details finden Sie auf der Website der WK INT unter folgendem Link: <https://www.vhbonline.org/wk/-/fachgruppen/internationales-management-int/nachwuchsworkshop>

Weitere Tagungsinformationen

Hinweise zur Anreise und Hotелеmpfehlungen finden Sie demnächst unter folgendem Link: <https://vhbonline.org/wk/-/fachgruppen/internationales-management-int/tagung-der-kommission>

Die Teilnahmegebühr beträgt 130 Euro. Eine Rechnung wird Ihnen nach erfolgreicher Anmeldung vor der Tagung zugeschickt.

Ich freue mich sehr auf Ihre Einreichungen und hoffe, Sie zahlreich bei der Kommissionstagung im April 2024 in Siegen begrüßen zu dürfen.

Mit herzlichen Grüßen
Hanna Schramm-Klein

(Vorsitzende der Wissenschaftlichen K INT im VHB und Organisatorin der Jahrestagung)